



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Befragung unter kommunalen Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern in Deutschland

Datenschutzinformation

Im Rahmen des Forschungsprojekts mit o.g. Bezeichnung werden personenbezogene Daten verarbeitet, d.h. insbesondere erhoben, ausgewertet und gespeichert. Die Projektbeteiligten verpflichten sich zur Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorschriften.

Sie sind nicht dazu verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen; allerdings ist bei Nichtbereitstellung die Teilnahme an der o.g. Studie nicht möglich.

1. Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten bildet Ihre freiwillige elektronische ausdrückliche Einwilligung gemäß EU-Datenschutzgrundverordnung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchst. a) DSGVO).

2. Erläuterung von Begriffen

«Studie» bezeichnet die in der Teilnahmeinformation beschriebene wissenschaftliche Untersuchung mit o.g. Bezeichnung. «Abschluss der Untersuchung» bezeichnet den Zeitpunkt, zu dem Ihre Daten vollständig erhoben sind. «Abschluss der Studie» bezeichnet den Zeitpunkt, zu dem die Daten aller Personen vollständig erfasst sind, die an der Studie teilnehmen.

3. Arten von Daten

Es werden folgende Daten erfasst:

- a) Daten, die eine Identifikation Ihrer Person ermöglichen könnten (Name, E-Mail-Adresse, IP-Adresse),
- b) ein automatisch generierter Code, anhand dessen keine Identifikation Ihrer Person möglich ist,
- c) während der Untersuchung erhobene Daten (z.B. Antworten im Fragebogen, Test- und Messergebnisse) wie in der Teilnahmeinformation dargestellt,



4. Zweck

Die personenidentifizierenden Daten nach Absatz 3a, insbesondere Name und E-Mail-Adresse, dienen ausschließlich technischen Zwecken des Online-Tools sowie der Kontaktaufnahme im Rahmen der Studie, insbesondere zur Einladung zu weiteren Befragungswellen. Der automatisch generierte Code nach Absatz 3b dient ausschließlich dazu, Ihre Angaben aus verschiedenen Befragungswellen, insbesondere aus der Vorbefragung und der aktuellen Befragung, miteinander zu verknüpfen. Diese Verknüpfung ermöglicht wissenschaftliche Analysen von Veränderungen im Zeitverlauf.

5. Art der Speicherung

Name und E-Mail-Adresse werden getrennt von den Befragungsdaten gespeichert. Die Befragungsdaten werden mit einem pseudonymen Identifikationscode versehen, der die Verknüpfung der Angaben aus verschiedenen Befragungswellen ermöglicht. Eine Auswertung erfolgt ausschließlich auf Grundlage der pseudonymisierten Befragungsdaten.

Name und E-Mail-Adresse, die unter Absatz 3a fallen, werden nach Abschluss der Befragung von den Daten nach Absatz 3b/c getrennt, separat gespeichert und bis zur Durchführung einer Wiederbefragung im Sommer 2025, längstens jedoch bis zum 31.03.2027, aufbewahrt.

6. Zugang, Pseudonymisierung, Anonymisierung

Bis zum Abschluss der Studie haben die am Projekt direkt beteiligten Personen Zugang zu allen Daten nach Absatz 3. Diese Personen sind als «Projektbeteiligte» in der Teilnahmeinformation namentlich aufgeführt. Der Zugang dient ausschließlich den in Absatz 4 genannten Zwecken. Gegenüber Dritten sind die Projektbeteiligten zur Geheimhaltung verpflichtet.

Nach Abschluss der Studie werden die Daten wie folgt pseudonymisiert:

- Die Daten, die eine Identifikation Ihrer Person ermöglichen könnten (Absatz 3a), können den erhobenen Daten (Absatz 3c) nur noch anhand einer sog. «Schlüsselliste» zugeordnet werden. Zugang zu dieser Schlüsselliste haben



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

ausschließlich folgende Projektbeteiligte:

Prof. Arndt Leininger, PhD: arndt.leininger@uni-hamburg.de

- Der Code zur Verknüpfung (Absatz 3b) ist weder für die Projektbeteiligten noch für Dritte Ihrer Person zuordenbar.

Für Personen, die keinen Zugang zur Schlüsselliste haben, sind die Daten nach diesem Vorgang anonymisiert.

Der Schutzwürdigkeit Ihrer Angaben entsprechend werden die Umfragedaten ausschließlich für die eingangs genannten Forschungszwecke genutzt. Eine kommerzielle Nutzung ist ausgeschlossen. Potenzielle Nutzer der Daten müssen sich vertraglich verpflichten, die Daten nur für wissenschaftliche Zwecke anonymisiert auszuwerten und nicht zu versuchen, einzelne Befragte zu identifizieren. Die in der Studie erhobenen Daten (Absatz 3c) können in anonymisierter Form (d.h. ohne die Schlüsselliste) der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Externe Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler erhalten ausschließlich einen vollständig anonymisierten Datensatz der in der Studie erhobenen Daten (Absatz 3c) in anonymisierter Form (d.h. ohne die Schlüsselliste). Vor der Veröffentlichung des anonymisierten Datensatzes werden alle potenziell identifizierenden Merkmale dauerhaft aggregiert oder entfernt, sodass eine erneute Identifizierung unmöglich ist. So werden beispielsweise Altersangaben zu mindestens 20 Jahre umfassenden Alterskategorien zusammengefasst und der Standort der Befragten nur auf Kreisebene statt auf Gemeindeebene angegeben. Nötigenfalls werden einzelne potenziell identifizierbare Merkmale vollständig gelöscht.

Alle Daten können der Datenschutzbeauftragten der Universität Hamburg und den zuständigen Aufsichtsbehörden auf Verlangen zu Prüfzwecken zur Verfügung gestellt werden.

7. Löschung der Daten

Bis zur Anonymisierung Ihrer Daten können Sie jederzeit und ohne Angabe von Gründen die Löschung der erhobenen Daten (siehe Absatz 3c) verlangen. Nach der Anonymisierung ist ein individueller Datenrückzug nicht mehr möglich, da ein Personenbezug dann nicht mehr hergestellt werden kann. Ihrem Löschantrag



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

wird unverzüglich durch unwiderrufliche Löschung bzw. Vernichtung nachgekommen. Der Vorgang der Löschung wird dokumentiert.

8. Aufbewahrung der Daten

Alle Daten werden gemäß der durch Gesetz, Regelungen der Fachgesellschaften oder Regelungen der Publikationsorgane (z.B. Fachzeitschriften) festgelegten Fristen aufbewahrt. Derzeit beträgt die Aufbewahrungsfrist in der Regel 10 Jahre ab Abschluss der Studie. Für die Aufbewahrung dieser Daten ist verantwortlich:

Prof. Arndt Leininger, PhD, E-Mail: arndt.leininger@uni-hamburg.de, Tel. +49 40 2395-26396

9. Name und Kontaktdaten der Projektleitung

Sollten Sie Fragen zu dieser Datenschutzinformation oder zu den Datenverarbeitungsvorgängen in unserer Studie haben, wenden Sie sich jederzeit gern an die Leitung dieses Forschungsprojekts:

Prof. Arndt Leininger, PhD
Professur für Politikwissenschaft, insbes. Methoden
Universität Hamburg
WISO-Fakultät
Allende-Platz 1
20146 Hamburg
Telefon: +49 40 2395-26396
E-Mail: arndt.leininger@uni-hamburg.de

10. Name und Kontaktdaten der Datenschutzverantwortlichen und der Datenschutzbeauftragten

Verantwortlich im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die:

Universität Hamburg, vertreten durch den Präsidenten:
Univ.-Prof. Dr. Hauke Heekeren
Mittelweg 177
20148 Hamburg
E-Mail: medien@uni-hamburg.de
Telefon: +49 40 42838-0



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Web: www.uni-hamburg.de

Die Datenschutzbeauftragte der Universität Hamburg ist erreichbar unter:

Universität Hamburg

Mittelweg 177

20148 Hamburg

E-Mail: dsb@uni-hamburg.de

11. Weitere Rechte

Solange Ihre Daten nicht gemäß Absatz 6 anonymisiert sind, sind Sie betroffene Person im Sinne der DSGVO, so dass Ihnen die nachfolgenden Rechte gegenüber der Universität Hamburg (als Verantwortlicher) zustehen:

- Auskunftsrecht über die verarbeiteten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO),
- Recht auf Berichtigung bzw. Vervollständigung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 16 DSGVO),
- Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 17 DSGVO) wie in Absatz 7 dargelegt,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 18 DSGVO),
- Recht auf Unterrichtung empfangender Stellen Ihrer personenbezogenen Daten über etwaige Berichtigungen, Löschungen oder Einschränkungen der Verarbeitung (Art. 19 DSGVO),
- Recht auf Datenübertragbarkeit, d.h. auf Erhalt Ihrer Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format oder auf deren direkte Übermittlung an andere Verantwortliche (Art. 20 DSGVO),
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 21 DSGVO),
- Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Zur Ausübung dieser Rechte wenden Sie sich bitte an die in Absatz 9 oder 10 angegebenen Stellen. Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde zu (Art. 77 DSGVO), wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen geltende datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt.

Zuständige Aufsichtsbehörde in Hamburg ist:

Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Thomas Fuchs

Ludwig-Erhard-Str. 22

20459 Hamburg

E-Mail: mailbox@datenschutz.hamburg.de

Telefon: 040 42854-4040

Web: www.datenschutz-hamburg.de

12. Aktualität

Bei dieser Datenschutzerklärung handelt es sich um die derzeit gültige Fassung, zuletzt modifiziert am 19.05.2026.



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Einwilligung in die Datenverarbeitung

Hiermit erkläre ich, dass ich über den Umgang mit meinen Daten - insbesondere über die Erhebung, Auswertung, Speicherung und Veröffentlichung sowie die Möglichkeiten zur Löschung meiner Daten vollumfänglich aufgeklärt wurde. Die Datenschutzinformation habe ich gelesen und verstanden. Alle meine Fragen sind zu meiner Zufriedenheit beantwortet worden. Ich habe eine Kopie der Information zum Datenschutz und der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung erhalten. Ich hatte genügend Zeit, um meine Entscheidung zum Umgang mit meinen Daten zu überdenken und frei zu treffen. Mir ist bekannt, dass ich meine Einwilligung bis zum Abschluss der Studie ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann, ohne dass mir daraus Nachteile entstehen.

Ich erkläre mich ausdrücklich und freiwillig, d.h. frei von Zwang und Druck, damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten im beschriebenen Umfang und zu den beschriebenen Zwecken verarbeitet werden.

Hinweis: Die Einwilligung erfolgt über das Anklicken eines entsprechenden Buttons in der Online-Umfrage.



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Einwilligung in die Verarbeitung meiner Kontaktdaten

Hiermit willige ich ein, dass mein durch mich angegebener Name und meine E-Mail-Adresse gemäß der Datenschutzhinweise zum Zwecke der Kontaktaufnahme für eine weitere Befragung verarbeitet werden dürfen. Meine Einwilligung erfolgt freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Ab Zugang der Widerrufserklärung dürfen meine Daten nicht weiterverarbeitet werden. Sie sind unverzüglich zu löschen. Durch den Widerruf meiner Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Die Widerrufserklärung kann formlos per E-Mail an timon.scheuer@uni-hamburg.de gerichtet werden.

Hinweis: Die Einwilligung erfolgt über das Anklicken eines entsprechenden Buttons in der Online-Umfrage.